



Projektmitarbeiter Personalentwicklung (m/w/d) -

Die Hochschule Zittau/Görlitz versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert, sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG), Dezernat Personal und Recht (DPR), ist im Rahmen des durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und des Länder geförderten Professorinnenprogrammes III zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle (30 Stunden/Woche) als

Projektmitarbeiter (m/w/d) **- Kennwort: Personalentwicklung -**

befristet bis zum 30.06.2026 zu besetzen. Die Hochschule strebt eine Aufstockung auf eine Vollzeitstelle (40 Stunden/Woche) an.

Das Professorinnenprogramm III fördert die Verstärkung der Beteiligung von Frauen im Wissenschaftssystem, insbesondere die nachhaltige Einbindung der Talente und Potenziale gut qualifizierter, überwiegend jüngerer Frauen und deren Motivation zur Verfolgung von Karrierewegen. Damit soll ein wichtiger Beitrag zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Wissenschaft und Forschung an deutschen Hochschulen geleistet und der Anteil an Professorinnen gezielt gesteigert werden.

Im Rahmen der Umsetzung der hierfür geplanten Maßnahmen und Instrumente der Personalentwicklung (PE) erfolgt der Einsatz des Stelleninhabers (m/w/d) insbesondere in folgenden **Aufgabenfeldern**:

- Prozessbegleitung bei der Einführung eines Bewerbermanagementsystems,
- Qualitätssicherung der Personalplanung, insbesondere Koordinierung und Unterstützung im Rahmen der Etablierung eines Tools zur Personalkostenplanung,
- Prozessgestaltung und Entwicklung weiterer Werkzeuge und Maßnahmen in den Handlungsfeldern der PE, wie z.B. Maßnahmen zu Personalführung und -motivation (Führungskräfte-Leitfaden, Entwicklung der Führungsstruktur, Evaluierung und konzeptionelle Weiterentwicklung von Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gesprächen) sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen (Arbeitszeitgestaltung, Betriebliches Gesundheitsmanagement)
- Inhaltliche und organisatorische Koordinierung der Arbeit der Personalentwicklungskommission der HSZG,
- Konzeption und Organisation von Schulungsangeboten im aufgeführten Themenfeld,
- Dokumentation, Präsentation und hochschulinterne Kommunikation der Projektaktivitäten und -ergebnisse sowie
- Unterstützung bei der Evaluation der Maßnahmen und Instrumente im Rahmen des Qualitätsmanagements.



Es werden folgende Kenntnisse und Kompetenzen vorausgesetzt

- Hochschulabschluss mit Bezug zu o.g. Aufgabengebiet,
- Fachkenntnisse zu Instrumenten und Methoden im Bereich der Personalentwicklung (z.B. in den Bereichen Personalgewinnung und -bindung, Fort- und Weiterbildung),
- Erfahrungen mit Moderations-, Gesprächs- und Präsentationstechniken,
- Interesse an sowie Kenntnisse und erste Erfahrungen in gleichstellungs- und diversitätsbezogenen Fragen,
- sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch (in Wort und Schrift) sowie gute Sprachkenntnisse in Englisch,
- zielgruppenspezifische Kommunikationskompetenz.

Darüber hinaus sind wünschenswert

- Erfahrungen im Umgang mit der Organisationsstruktur und den Geschäftsabläufen der Hochschule,
- Kenntnisse zum Projekt- und Organisationsmanagement sowie in der Gremienarbeit,
- Erfahrungen im Prozess und Projektmanagement.

Wir erwarten von Ihnen

- Bereitschaft sowie Interesse, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln.
- sicheres Auftreten, zuverlässige und lösungsorientierte Arbeitsweise sowie
- Bereitschaft zum Einsatz an beiden Standorten.

Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld,
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung und Teilzeitmöglichkeiten,
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung und die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt bei Vorliegen der fachlichen Voraussetzungen bis **EG 9b TV-L**. Die 1. Tätigkeitsstätte ist Zittau. Eine Probezeit wird vereinbart. Die Hochschule Zittau/ Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.



Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **31.01.2022** (Posteingang) **per E-Mail** an:

stellenangebote@hszg.de

(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)

Der Umwelt und Ihrer Briefftasche zuliebe möchten wir darum bitten, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen (eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich). Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Dezernenten Personal und Recht, Herrn RD Christoph Duscha (Email: C.Duscha@hszg.de; Tel.: 03583/612-4465). Weitere Informationen finden Sie unter www.hszg.de.

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

